

Zarit-Interview zur Pflegebelastung (ZBI)

Das Zarit-Interview zur Pflegebelastung ist ein standardisiertes Testverfahren, das die emotionale, körperliche, soziale und finanzielle Last (die „Belastung“) misst, die pflegende Angehörige pflegebedürftiger Menschen erleben. Es wird besonders bei neurokognitiven Störungen wie der Alzheimer-Krankheit eingesetzt und ermöglicht Psycholog:innen, die konkreten Auswirkungen der Pflege auf den Alltag zu objektivieren. In der klinischen Praxis (Geriatrie, Neuropsychologie, Psychiatrie) dient das Instrument dazu, das Gespräch zu strukturieren, das Burnout-Risiko zu erkennen und die Entwicklung der Belastung im Verlauf zu verfolgen, um die Wirksamkeit der Unterstützung zu beurteilen.

Anzahl der Fragen	22 Fragen
Geschätzte Dauer	10 Minuten
Sprache	Deutsch
Originalname	Zarit Burden Interview
Zielgruppe	Erwachsene pflegende Angehörige
Autor:innen	Steven H. Zarit, Judy M. Reever, Julie Bach-Peterson (1980)
Kategorie	Allgemein

Vorschau der 22 Fragen

Haben Sie das Gefühl, dass die von Ihnen gepflegte Person um mehr Hilfe bittet, als sie braucht?

Nie | Selten | Manchmal | Ziemlich oft | Fast immer

Haben Sie das Gefühl, dass Sie wegen der Zeit, die Sie mit der von Ihnen gepflegten Person verbringen, nicht genug Zeit für sich selbst haben?

Nie | Selten | Manchmal | Ziemlich oft | Fast immer

Fühlen Sie sich zwischen der Pflege dieser Person und Ihren anderen Verpflichtungen in Familie oder Beruf unter Druck?

Nie | Selten | Manchmal | Ziemlich oft | Fast immer

Ist Ihnen das Verhalten der von Ihnen gepflegten Person peinlich?

Nie | Selten | Manchmal | Ziemlich oft | Fast immer

Sind Sie wütend, wenn Sie mit der von Ihnen gepflegten Person zusammen sind?

Nie | Selten | Manchmal | Ziemlich oft | Fast immer

Auswertung und Interpretation

Jedes Item wird auf einer Skala von 0 bis 4 bewertet, die in der Regel von „Nie“ bis „Fast immer“ reicht. Der Gesamtwert ergibt sich aus der Summe der 22 Antworten und liegt zwischen 0 und 88. Ein höherer Wert weist auf eine größere Belastung der pflegenden Person hin. Die gebräuchlichsten Cut-off-Werte sind: 0—20 keine oder geringe Belastung, 21—40 leichte bis mäßige Belastung, 41—60 mäßige bis schwere Belastung, 61—88 schwere Belastung. Die Interpretation muss klinisch bleiben und den familiären Kontext, den Grad der Pflegebedürftigkeit der betreuten Person und den psychischen Zustand der pflegenden Person berücksichtigen.

Nutzung

Dieses Testverfahren ist auf Mentaal nicht verfügbar. Um diesen Fragebogen in Ihrer Praxis zu verwenden, benötigen Sie eine gültige Nutzungslizenz. Wir empfehlen Ihnen, ihn direkt über die Website des Verlags zu versenden.